

Die Gedanken sind frei

[Heinrich Hoffmann von Fallersleben]

SATB

Melodie: trad.
Arr.: Andreas Kuch

Sopran

1. Die Ge - dan - ken sind — frei wer kann sie er - ra - ten? Sie flie - hen vor -
den - ke was ich will und was mich be - glük - ket. Doch al - les in der

Alt

1. Die Ge - dan - ken sind — frei wer kann sie er - ra - ten? Sie flie - hen vor -
den - ke was ich will und was mich be - glük - ket. Doch al - les in der

Tenor

1. Die Ge - dan - ken sind frei wer kann sie er - ra - ten? Sie flie - hen vor -
den - ke was will und was mich be - glük - ket. Doch al - les in

Bass

1. Die Ge - dan - ken sind frei wer kann sie er - ra - ten? Sie flie - hen vor -
den - ke was will und was mich be - glük - ket. Doch al - les in

6

S.

bei wie nächt - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
Still' und wie es sich schik - ket. Mein Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver -

A.

bei wie nächt - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
Still' und wie es sich schik - ket. Mein Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver -

T.

bei wie nächt - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
Still' und wie es sich schik - ket. Mein Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver -

B.

bei wie nächt - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er -
Still' und wie es sich schik - ket. Mein Wunsch und Be - geh - ren kann nie - mand ver -

12

S. schies-sen mit Pul-ver und Blei: Die Ge-dan-ken sind frei! 2. Ich frei! 3. Man sperrt mich
weh-ren, es blei-bet da-bei: Die Ge-dan-ken sind

A. schies-sen mit Pul-ver und Blei: Die Ge-dan-ken sind frei! 2. Ich frei! 3. Man sperrt mich
weh-ren, es blei-bet da-bei: Die Ge-dan-ken sind

T. schies-sen mit Pul-ver und Blei: Die Ge-dan-ken sind frei! 2. Ich frei! 3. Und sperrt man mich
weh-ren, es blei-bet da-bei: Die Ge-dan-ken sind

B. schies-sen mit Pul-ver und Blei: Die Ge-dan-ken sind frei! 2. Ich frei! 3. Man sperrt mich
weh-ren, es blei-bet da-bei: Die Ge-dan-ken sind

19

S. ein im fin-ste-ren Ker-ker. Al-les rein ver-geb-li-che Wer-ke. Denn

A. ein im fin-ste-ren Ker-ker. Al-les rein ver-geb-li-che Wer-ke. Denn

T. ein im fins-te-ren Ker-ker, das al-les sind rein ver-geb-li-che Wer-ke. Denn

B. ein im fin-ste-ren Ker-ker. Al-les rein ver-geb-li-che Wer-ke. Denn

26

S. mei-ne Ge-dan-ken zer-rei-ßen die Schran-ken und Mau-ern ent-zwei: Die Ge-

A. mei-ne Ge-dan-ken zer-rei-ßen die Schran-ken und Mau-ern ent-zwei: Die Ge-

T. mei-ne Ge-dan-ken zer-rei-ßen die Schran-ken und Mau-ern ent-zwei: Die Ge-

B. mei-ne Ge-dan-ken zer-rei-ßen die Schran-ken und Mau-ern ent-zwei: Die

32

S. dan - ken sind frei. uh _____ ah _____

A. dan - ken sind frei. uh _____ uh

T. dan - ken sind frei. 4. Drum will ich auf im-mer und will mich auch

B. dan - ken sind frei. den Sor-gen ent - sa-gen

39

S. _____ Man kann ja im Her-zen stets la - chen und

A. ah _____ Man kann ja im Her-zen stets la - chen und

T. 8 nim-mer Man kann ja im Her-zen stets la - chen und

B. mit Gril - len mehr pla - gen. Man kann ja im Her-zen stets la - chen und

45

S. scher - zen und den - ken da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei! _____

A. scher - zen und den - ken da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei! _____

T. 8 scher - zen und den - ken da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei! _____

B. scher - zen und den - ken da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei! _____